Ergebnisbericht des Berlinaleprojektes 2018 zum Film

Los Bando

von

Christian Lo

Norwegen / Schweden 2018

Schule: Inselschule Töplitz

Klasse: 6

1. Vorbedingungen

   Die Inselschule Töplitz ist ein Ortsteil der Stadt Werder/ Havel im Landkreis Potsdam Mittelmark des Bundeslandes Brandenburg. An der Schule lernen ca. 190 Kinder und sind eine Schule des „Gemeinsamen Lernens“.
   Wir sind schon seit mehreren Jahren mit dem Berlinaleprojekt vertraut. Neu ist, dass dieses Mal Jahrgangsstufe 6 daran teilnehmen durfte. Ein großer Teil dieser Kinder sind in der „Klasse Musik“.
   Das heißt, sie lernen über einen Zeitraum von 2 Jahren Gitarre spielen im Klassenverband. Das Projekt wird durch die Musikschule Potsdam Mittelmark „Engelbert Humperdinck“ unterstützt. Gitarren sind vorhanden und werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Wer sich für eine Gitarrenklasse anmeldet, wird vielfältige Höhepunkte im Schulleben aktiv mitgestalten. Die Gitarrenklassen erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Erfolge sind beachtlich.

2. Didaktisch- methodische Überlegungen

   Aufgrund der Tatsache, dass unsere Schüler seit Anfang der 5. Klasse das Gitarre spielen erlernen, eignet sich der Film „Los Bando“ besonders. Die 6. Klasse war sehr motiviert, den Film zu sehen und anschließend am Projekt weiterzuarbeiten und verschiedene Lernprodukte zu erstellen.
   Im Vorfeld wurden die Kinder mit unterschiedlichen Anschauungsprojekten und Filmausschnitten auf die Geschichte des Films und auf den Berlinalebesuch eingestimmt.

Schon von klein auf träumen die besten Freunde Axel und Grim davon, mit ihrer Rockband „Los Bando Immortale“ in die Musikgeschichte einzugehen. Als sie eines Tages eingeladen werden, an der norwegischen Rock-Championship teilzunehmen, scheint plötzlich alles möglich. Nur leider kann Axel gar nicht singen. Und weil Grim es nicht übers Herz bringt, ihm die Wahrheit zu sagen, landen die beiden gemeinsam mit der neunjährigen Cellistin Thilda und dem Rallyefahrer Martin auf einem musikalischen Roadtrip Richtung Norden. Als sich daraus eine rasante Verfolgungsjagd entwickelt, zeigt sich, dass die Reise für jeden der vier auch einen Ausbruch darstellt. Mit jedem Kilometer wächst die Gruppe enger zusammen und steuert siegessicher das große Finale an.

Quelle:https://www.berlinale.de/de/programm/berlinale_programm/dat

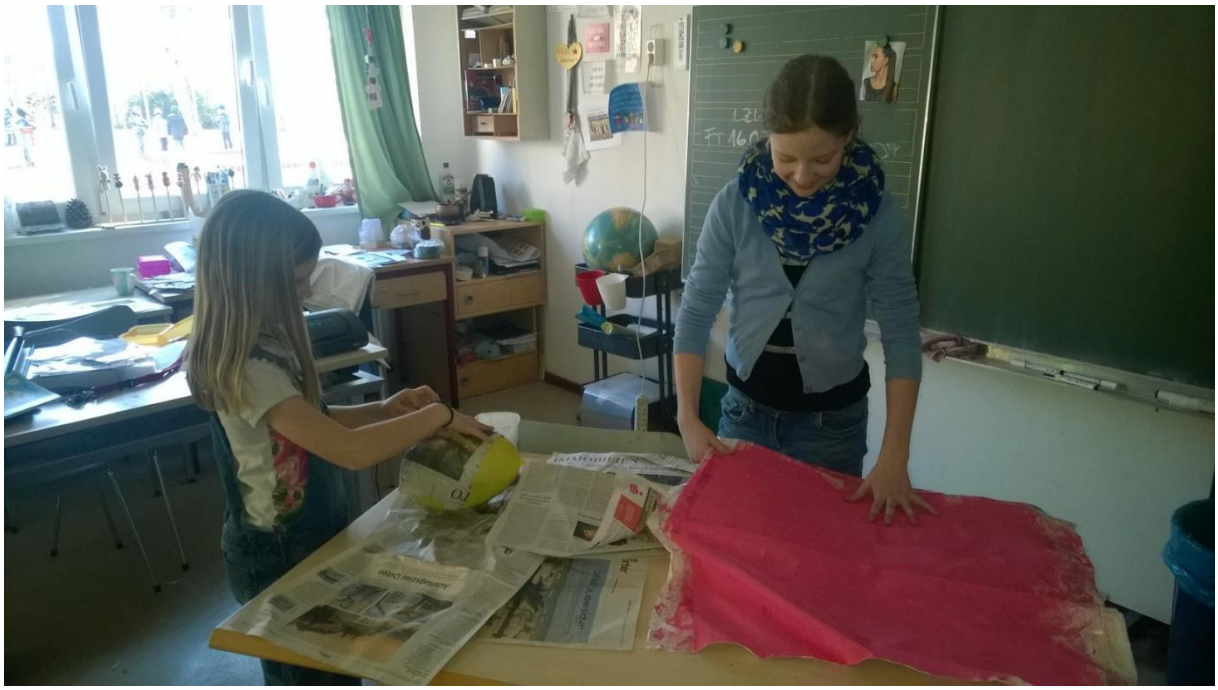
Im Unterrichtsgespräch wurde der Film ausgewertet. Den Kindern wurde die Wahl der inhaltlichen sowie der methodischen Aufarbeitung und Auswertung des Films frei gelassen.

Als Ergebnisse entstanden z. B. Plakate, Basteleien, selbst entworfene Fragebögen und Modelle.

3. Stunden- und/oder Projektstruktur

Geplant und durchgeführt wurde die Projektarbeit in 5 Blöcken a 90 Minuten, welche überwiegend im Kunst- und Klassenleiterunterricht stattfanden. Die Kinder wählten selbst ihre sozialen Lernforme. So entstanden die Ergebnisse in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeiten.

4. Materialien



SUPERIOR

5. Abschließende Betrachtung zum Projekt

Der Besuch der Berlinale war für die Kinder ein besonderes Ereignis. Die anschließende Fragerunde mit dem Regisseur und der Hauptdarstellerin des Films war eine tolle Erfahrung.
Insgesamt waren alle Kinder sehr beeindruckt und von den Abenteuern mitgerissen. Die Kinder arbeiteten motiviert und mit großem Eifer an den Projektergebnissen. Allerdings war es nicht immer einfach, die Projektarbeit zeitlich in den laufenden Fachunterricht zu planen.